



Treffpunkt:
Torhüter Hans
Jörg Butt lieferte
eine Verladerampe
von BUTT mit aus.
(Foto: BUTT)

VERLADETECHNIK

Butt trifft BUTT

Zur Auslieferung einer neuen mobilen Verladerampe aus dem Hause BUTT ließ es sich Torhüter Hans Jörg Butt nicht nehmen, einmal persönlich vorbeizuschauen. Kurzerhand traf sich der Torwart des FC Bayern München gemeinsam mit dem Bruder und Vertriebsleiter Henning Butt direkt vor Ort. Ausgeliefert wurde die Rampe nahe Unterschleißheim. Ein Hersteller für spezielle Schweißgranulate nutzt die individuell angepasste Rampe, um schwere Big-Bags in oder aus Seecontainer zu laden. Die Rampe hat eine Traglast von 10 t. Der Ladebereich ist verbreitert worden, damit zum einen breite Waren besser befördert und zum anderen auch seitlich Waren auf- oder abgenommen werden können.

Neue Hubwagenklasse

●●● Linde MH stellt CiTi Truck vor

Die Welt der Flurförderzeuge ist noch nicht ausgereizt. Mit dem CiTi Truck bringt Linde Material Handling (MH) ein Gerät auf den Markt, das den Anwendern insbesondere bei dem letzten Kilometer der Warenzustellung erhebliche Produktivitätssteigerungen verspricht.

Zwischenklasse. Mit wenig Kraftanstrengung sollen Lasten bis zu 500 kg bequem und sicher über längere Strecken bewegt werden. Dabei können die Bediener mit dem Gerät laut Hersteller auch auf engstem Raum manövrieren und über Kanten und Bordsteine klettern. Das neue Gerät eröffnet eine Modellklasse zwischen Handgabelwagen und elektrischem Niederhubwagen. Ausgangspunkt war die Erkenntnis, dass es eine zunehmende Zahl an Logistik-Lieferungen in die (Innen-)Städte gibt. Verkehrsführung, enge Straßen, aber auch Hindernisse durch Parkplätze oder Bordsteine erschweren hier jedoch die Belieferung der Unternehmen.

Arbeitsplatzergonomie. Der neue CiTi Truck von Linde MH entlastet den Bediener dank Elektromotor, speziellen



Abhilfe: Als neue Hubwagenklasse bietet der Linde MH Einsatzmöglichkeiten für die letzten Meter zum Kunden. Der CiTi Truck ist ein Modell zwischen Handgabelwagen und elektrischem Niederhubwagen.

(Fotos: Linde MH)

ALTERNATIVER ANTRIEB

Hybrid-Stapler vorgestellt

Mitsubishi Equipment Europe BV präsentierte bei der bauma ihre neueste Entwicklung im Bereich Hybridtechnologie. Im Stammhaus, Mitsubishi Heavy Industries (MHI), wurde ein Gabelstapler mit Lithium-Ionen-

Batterie/Dieselmotor entwickelt. In Japan hat die Serienproduktion bereits begonnen. Die ersten 4- bis 5-t-Hybrid-Gabelstapler sollen 2011 in den europäischen Markt eingeführt werden.

Die neue Entwicklungsreihe ergänzt die Produktpalette der Gegengewichtsstapler und Lagertechnikgeräte. Das neue Antriebskonzept besteht aus einer Lithium-Ionen-Batterie

mit hoher Kapazität, einem kompakten Dieselmotor mit geringen Emissionen, zwei Induktionsmotoren und einem Wechselrichter. Es erlaubte Mitsubishi den erforderlichen Motorhubraum um ca. 30 Prozent zu verringern, womit auch die CO₂-Emissionen reduziert werden. Ungeachtet des kleineren Motors erreichen die Hybrid-Stapler hohe Leistungsdaten.